

Pressemitteilung

Nr. 45

Datum: 14.10.2007

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

FFSA

KUMHO 

ATS
LEICHTMETALLRÄDER

**auto
motor
-sport**

KONI 

Formula 3 Euro Series
Press & Public Relations
ITR e.V.
Kay-Oliver Langendorff
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Tel +49(0)611/34 1177-0
Fax +49(0)611/34 1177-7
Mobil +49(0) 172/ 103 2332
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com

Formel 3 Euro Serie, DTM Hockenheim

12. - 14. Oktober 2007

Streckentemperatur: 17,9 ° C

Lufttemperatur: 15,1 ° C

Vize-Champion Buemi siegt im letzten Saisonrennen

Mit seinem dritten Saisonsieg verabschiedete sich Vize-Champion Sébastien Buemi (Mücke Motorsport) aus der Formel 3 Euro Serie. Der 18-jährige Schweizer kam auf dem 4,574 Kilometer langen Hockenheimring Baden-Württemberg vor Edoardo Mortara (Signature-Plus) ins Ziel. Dem Italiener reichte auch die zweite Position zum Gewinn des Rookie-Titels in der stärksten Nachwuchsserie der Welt. Der neue Champion Romain Grosjean (ASM Formule 3) beendete das 20. Saisonrennen und 100. Rennen in der Geschichte der Formel 3 Euro Serie als Dritter.

Mortara ging in der ersten Runde in Führung und hielt diese bis zum 23. Umlauf. In der Spitzkehre konnte er einen Angriff von Buemi nicht abwehren und fiel hinter den Mücke-Piloten zurück. Den zweiten Rang hielt er bis ins Ziel. Damit stand der in Genf lebende Italiener in seiner ersten Saison in der Formel 3 viermal auf dem Podest – so oft wie kein anderer Neuling.

Sébastien Buemi (Mücke Motorsport): „Es war ein guter Start und ich kam relativ schnell auf den zweiten Platz nach vorne. Am Ende konnte ich mich am Führenden Edoardo Mortara vorbeikämpfen. Das Rennen war für mich nicht einfach, denn ich hatte meinen rechten Außenspiegel verloren. Die Saison mit einem Sieg zu beenden ist immer schön.“

Edoardo Mortara (Signature-Plus): „Es war ein echt hartes Rennen. Leider hatte ich in den letzten Runden Probleme mit meinen Reifen. Deshalb konnte Sébastien Buemi mich überholen. Ich habe die Saison als bester Rookie beendet, damit bin ich insgesamt natürlich sehr zufrieden.“

Romain Grosjean (ASM Formule 3): „Ich hatte einen guten Start und der dritten Platz zum Abschied aus der Formel 3 Euro Serie ist für mich auch in Ordnung. Ich bin froh, schon gestern meinen Titel perfekt gemacht zu haben. Deshalb musste ich heute nicht alles riskieren und bin nur sicher ins Ziel gefahren.“